

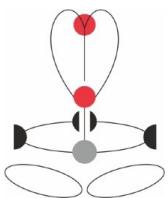
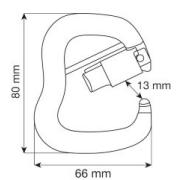
C.A.M.P. Auffang- Halte- und Sitzgurt GT Komplettgurt



Ausführung Sicherungsgurte:
Auffanggurt

Marke: C.A.M.P.

Norm: EN 358 , EN 361 , EN 813



PRODUTBESCHREIBUNG für C.A.M.P. Auffang- Halte- und Sitzgurt GT Komplettgurt

Komfortabler, leichter Komplettgurt • Polsterungen für optimierte Druckverteilungen, um im Fall eines Absturzes ein Hängesyndrom zu vermeiden.

Patentierter, ventraler Anschlagpunkt – gekennzeichnet durch zwei konzentrische Ringe: einer dient als Sitz für den Aluminiumring (für die Anbringung von Schlingen und Geräten), der andere dient der Verbindung mit dem Brustgurt und der Bruststeigklemme • Ausgestattet mit dem innovativen Nexum-Karabiner • Spannband für Bruststeigklemme •

patentierte STS-Schnellverschlusschnallen mit Lösesystem an den Beinschläufen • 5 Aluminiumbefestigungsösen: am Bauch für freies Hängen, seitlich für die Arbeitsplatzpositionierung und das Zurückhalten, am Brustbein und am Rücken als Auffangschutz • Rückseitige Bandöse für das Zurückhalten • NFC-Track-Chip zur digitalen Identifikation

GRÖSSEN: S-L (2.080 g), L-XXL (2.180 g)

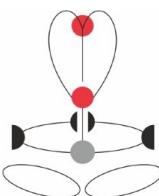
NORMEN

zertifiziert nach:

EN 358

EN 361

EN 813

	ART.-NR.	GRÖSSE
	TH-2312L	S/L
	TH-2312XXL	L/XXL

NORMEN für C.A.M.P. Auffang- Halte- und Sitzgurt GT Komplettgurt

EN
358

EN
361

EN
813

EN 358 | Persönliche Schutzausrüstung zur Arbeitsplatzpositionierung und zur Verhinderung von Abstürzen



Die Norm EN 358 gilt für Gurte und Verbindungsmittel zum Zwecke der Arbeitsplatzpositionierung oder zum Rückhalten. Sie legt die Anforderungen, Prüfungen, Kennzeichnungen und vom Hersteller bereitzustellenden Informationen fest. Die Norm EN 358 gilt jedoch nicht für Verbindungsmittel zum Rückhalt mit einer festen Länge, die nicht in einem Gurt integriert ist.

EN 361 | Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz - Auffanggurte



Bei der Norm EN 361 sind die Anforderungen, Prüfverfahren, Kennzeichnung, Informationen des Herstellers und Verpackungen für Auffanggurte festgelegt. Ein Auffanggurt darf aus Gurtbändern, Beschlagteilen, Schnallen oder anderen Einzelteilen bestehen, die so angeordnet und zusammengesetzt sind, dass eine Person am gesamten Körper unterstützt wird und der Träger während eines Sturzes oder nach dem Auffangen eines Sturzes gehalten wird.

EN 813 | Persönliche Absturzschatzaurüstung - Sitzgurte



Die europäische Norm EN 813 legt Anforderungen, Prüfverfahren, Kennzeichnung und Informationen des Herstellers für Sitzgurte zur Benutzung in Rückhaltesystemen, Arbeitsplatzpositionierungssystemen sowie in Systemen für seilunterstützten Zugang fest, bei denen ein tief liegender Befestigungspunkt erforderlich ist.

WICHTIG! Die Sitzgurte sind nicht für Auffangzwecke geeignet.